



Gemeinsam mit Biblische Reisen Stuttgart

Pilgerhaus Tabgha

6 ZWEI UNESCO-WELTKULTURERBE-STÄTTEN

Fahrt zur Hafenstadt **Akko**, die schon zur Zeit Jesu von großer wirtschaftlicher Bedeutung war. Hier machte Paulus um das Jahr 58 n. Chr. einen Halt auf seinem Weg nach Jerusalem. Die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Altstadt bietet u.a. mit Burg, Hafenanlage, Suk, Weißer Moschee, Kreuzrittersälen und dem erst 1994 ausgegrabenen „Templer-Tunnel“ einen eindrucksvollen Einblick in die lange Geschichte dieser Stadt und in die Geschichte der christlichen Orden. Zeit zum Bummeln. Weiter nach **Haifa**: Beim Gang durch die einmalig schönen **hängenden Gärten** (UNESCO-Weltkulturerbe) genießen wir Natur in unglaublicher Pracht. Danach Fahrt zum **Karmeliterkloster Stella Maris** auf dem Berg Karmel: Ruhe finden. (ca. 180 km)

7 DIE WIRTSCHAFTLICHEN ZENTREN GALILÄAS

Ausflug nach **Sepphoris**: Gang durch die zusammen mit Tiberias z.Z. Jesu bedeutendste Stadt Galiläas mit römischem Theater, Bürgerbasilika, einer Synagoge mit prachtvollen Mosaiken. Wir bewundern die beispielhafte Wasserversorgung der antiken Stadt. Weiter nach **Midgal**, einer wohlhabenden Kleinstadt am See, in der die wichtige Sponsorin Jesu, Maria Magdalena, lebte. Danach zur Ruhe kommen bei einer **Bootsfahrt auf dem See Gennesaret** in der ganz besonderen Nachmittagsstimmung. Gang zurück nach **Tabgha**. Um 21.30 Uhr Abschiednehmen vom See. (ca. 110 km)

8 MIT NEUER KRAFT NACH HAUSE

Rückflug von **Tel Aviv** (ca. 160 km) nach Wien.

HINWEIS

Beim 2. Reiseternin werden die Tage 2 und 7 getauscht.

Täglich um 8.45 Uhr Angebot einer kurzen Meditation am See und um 21.30 Uhr eines Abendsegens (jeweils max. 15 Min.). Es besteht in der Kirche der Brotvermehrung die Möglichkeit zum Besuch des Morgengebets (5.30 Uhr) und an manchen Tagen der Vesper (18.00 Uhr) zusammen mit den Benediktinerinnenmönchen. Dazu jeden Abend 30 Min. vor dem Abendessen: Spurensuche – Neues entdecken.

HEILIGES LAND: ISRAEL – PALÄSTINA | BESINNLICHE REISE

Kraft schöpfen am See Gennesaret

Im Talmud wird der See Gennesaret „Auge Gottes“ genannt, was im Hebräischen „Harfe“ bedeutet. Jesus brauchte den See mit seiner besonderen Atmosphäre zum Ausruhen, zum Nachdenken und zum Gebet. „Und er ging wieder hinaus an den See“ (Mk 3,7). Den Klängen, die dieser besondere See über 2000 Jahre später unseren Seelen sendet, will diese Reise auf die Spur kommen. Wir übernachten im Pilgerhaus Tabgha, direkt am See, um ihn ganz intensiv erleben zu können.

AUF EINEN BLICK

- Meditationen am See; Teilnahmemöglichkeit am Stundengebet der Benediktiner
- Ruhetag am See Gennesaret
- Weinverkostung auf dem Golan
- Intakte Natur bewundern und biblische Texte wirken lassen
- Unterbringung im Gästehaus des Benediktinerklosters am See

1 ANREISE UND ANKOMMEN

Linienflug von Wien nach **Tel Aviv**. Fahrt nach **Tabgha**. Zimmerbezug für sieben Nächte. (ca. 160 km)

2 DIE SCHÖPFUNG GENIESSEN (RUHETAG AM SEE)

Teilnahmemöglichkeit an der hl. Messe in der **Kirche der Brotvermehrung**. Am See Gedanken zur Geschichte des christlichen Sonntags und der vielfach vertanen Aufforderung, an diesem Tag auszuruhen. **Mittagessen** im Gästehaus. Um 18.00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an der Vesper, 21.30 Uhr Abendsegen am See.

3 AUF DEN SPUREN JESU

Fahrt auf den **Berg der Seligpreisungen**: Eintauchen in die besondere Atmosphäre des Berges; Einkehr bei den Franziskanerinnen. **Wanderung**

nach **Tabgha** (ca. 4 km, bergab, mittelschwer; alternativ Busfahrt nach Tabgha). Von dort Fahrt nach **Kafarnaum**. Mittagessen am See und Besichtigung der Stadt Jesu, in der zahlreiche Geschichten der Evangelien spielen. (ca. 10 km)

4 MARIA UND JOSEPH HATTEN ES NICHT LEICHT MIT JESUS ...

Fahrt nach **Nazaret**: Halt am Felsen, von dem Jesus von aufgebrauchten Nazarenern heruntergestürzt werden sollte; Besuch der **Verkündigungs-** und der **Josephskirche**; Gang durch den Basar. Weiter zur **Gabrielskirche**, wo der Tradition nach der Erzengel Michael Maria die Geburt Jesu ankündigte. Weiterfahrt zum **Berg Tabor**, der einen eindrucksvollen Rundblick gewährt: Verweilen, von der Wirkungsgeschichte des Berges hören und sich von der besonderen Stimmung anstecken lassen. (ca. 110 km)

5 GANZ ANDERE SEITEN GALILÄAS ENTDECKEN

Ausflug nach **Caesarea Philippi**, dem Ort, an dem Petrus so vehement sein Bekenntnis gegenüber Jesus abgab, was er wenige Monate später schon nicht mehr einhalten konnte. Gang auf ebenen Wegen durch das **Naturreiservat von Banjas** (max. 1 Std.). Nach der Mittagspause Rückfahrt über den **Golan**, einem berühmten Weinanbaugebiet Israels, mit Besuch einer Weinkellerei. (ca. 120 km)

REISEDATEN

06.07.2024 - 13.07.2024 (Sa-Sa)	HL413201
Reiseleitung: Pfr. Dr. Johannes Altmann	€ 2.895,-
24.11.2024 - 01.12.2024 (So-So)	HL413202
Reiseleitung: Pfr. Dr. Johannes Altmann	€ 2.995,-
Einzelzimmerzuschlag:	€ 420,-

ENTHALTENE LEISTUNGEN (AUSZUG)

- Linienflug von Wien nach Tel Aviv und zurück
- Unterbringung im Doppelzimmer im Pilgergästehaus Tabgha
- Halbpension
- 1 x Mittagessen im Pilgergästehaus Tabgha
- BiR-Reiseleitung wie beim Termin angegeben

- Zusätzl. deutschsprachige örtl. Reiseleitung
- Grundsätzlich enthaltene Leistungen: s. S. 7

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN ISRAEL

Siehe Seite 14



Ihr direkter Draht:
02243/35377-16

Reiseverlauf auch unter
www.biblische-reisen.at
oder **QR-Code** scannen

